

ETN – Geschäfts- und Finanzbericht

Dem ETN standen im Geschäftsjahr Einnahmen in Höhe von knapp **1,8 Mio. Euro** aus Spenden, Mitgliederbeiträgen und sonstigen Einnahmen zur Verfügung. Ca. **1,6 Mio. Euro** davon setzte der ETN für seine satzungsgemäßen Aufgaben ein, die wir ausführlich auf unserer Homepage beschrieben haben.

Zur Organisation und Verwaltung dieser Aufgaben waren lediglich knapp **19%** der uns zur Verfügung gestellten Einnahmen erforderlich.

Somit wurden vom ETN mehr als 80 Cent jedes ihm zur Verfügung gestellten Euros in die Tier- und Naturschutzarbeit eingebracht.

Eine Aufschlüsselung dieser Angaben finden Sie im nachfolgenden Bericht.

Finanzbericht 2013

I. Einnahmen/Erträge

Euro

Mitgliederbeiträge, Spenden, Patenschaften und Einnahmen aus Tiervermittlungen	1.509.034
Zinserträge aus Rücklagen	103.474
Sonstige Einnahmen	167.140
Gesamteinnahmen	1.779.648

II. Ausgaben/Aufwendungen für Projektförderung, Projektbegleitung, Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit

Projektkosten Kastrationsmaßnahmen	210.737
Unterstützung Partnerschaftsorganisationen	242.591
Aufwendungen vereinseigener Tierschutzhöfe	803.724
Abschreibungen eigene Tierschutzhöfe	73.160
Allg. Tierschutzaufwendungen, Aufklärungsarbeiten u.a.	253.060
Gesamtausgaben für Projektförderung u.a.	1.583.272

III. Allgemeine Verwaltungsausgaben sowie Ausgaben für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit

Personalaufwendungen Verwaltung	132.633
Abschreibungen	55.649
Sonstige Verwaltungs- und Werbeausgaben	194.156
Gesamtausgaben für Verwaltung u.a.	382.438

IV. Ausgaben für Vermögensverwaltung und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb

Vermögensverwaltung	35.612
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	11.332
Gesamtausgaben Vermögensverwaltung und Geschäftsbetrieb	46.944

V. Zuführung aus Rücklagen

233.006

Erklärung:

Im Jahr 2013 hat der ETN insgesamt Mitgliederbeiträge in Höhe von 1.378.338 Euro sowie Geld- und Sachspenden in Höhe von 77.943 Euro eingenommen. Aus Patenschaften konnten zusätzliche Einnahmen in Höhe von 4.928 Euro erzielt werden, während sich die Einnahmen aus Tiervermittlungen auf 47.825 Euro beliefen. Darüber hinaus konnten aufgrund der Anlage der Rücklagen bei Kreditinstituten Zinserträge in Höhe von 103.474 Euro generiert werden. Komplettiert wurden die Einnahmen des ETN im Geschäftsjahr 2013 durch sonstige Einnahmen im Wert von insgesamt 167.140 Euro, beispielsweise durch Stromerlöse aus der Betreuung einer Solaranlage in Bad Karlshafen oder verschiedene Mieteinnahmen.

Die Darstellung der Ausgaben im Finanzbericht 2013 wurde entsprechend der Definition und der Abgrenzungskriterien des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) in die drei Teilbereiche „Ausgaben für Projektförderung u.a.“, „allgemeine Werbe- und Verwaltungsausgaben“ sowie „Vermögensverwaltung und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb“ aufgliedert.

Eine solche Darstellung der Ausgaben dient Spendenorganisationen, Sponsoren, Medien und nicht zuletzt der Öffentlichkeit als Orientierungshilfe hinsichtlich unserer Mittelverwendung.

Das DZI erachtet dabei einen prozentualen Wert von bis zu 35 % der Gesamtausgaben für Werbe- und allgemeine Verwaltungsausgaben als vertretbar im Sinne eines Indikators für die Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit einer Spenden sammelnden Organisation.

Gemäß § 2 unserer Satzung besteht der Zweck des Vereins in der weltweiten Förderung des Tier- und Naturschutzes im Sinne des Bundestierschutz- und Naturschutzgesetzes, der Tierschutz- und Naturschutzgesetze der Länder sowie des Umweltschutzes.

Dabei wird dieser Satzungszweck nach § 2 Abs. 2 insbesondere verwirklicht durch

- die Unterstützung und Durchführung von Maßnahmen, die zum Ziel haben, Tieren vor Ort zu einem artgerechten Leben zu verhelfen und zu einem respektvollen Verhalten zwischen Mensch und Tier beizutragen;
- die Unterstützung von gem. §§ 51, 52 AO als gemeinnützig anerkannten Tierheimen oder tierheimähnlicher Einrichtungen in Deutschland, Europa und weltweit, mit dem Ziel, deren Auf-/Ausbau in Zusammenarbeit mit den örtlichen Verwaltungen als Hilfe zur Selbsthilfe zu fördern;
- Information und Aufklärung der Öffentlichkeit über artgerechten Tier- und Naturschutz, um die Menschen für die Belange des Tier- als auch des Naturschutzes zu sensibilisieren.

Die in Ziffer II. des Finanzberichtes aufgeführten Ausgaben beinhalten alle Projektausgaben, die unmittelbar der Erfüllung unserer satzungsgemäßen Zwecke dienen. Hierunter fallen Ausgaben für die Projektförderung und -begleitung wie auch für die Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit, mit der wir auf unsere Projekte aufmerksam machen, um dadurch das Bewusstsein für den Tier- und Naturschutz in der Öffentlichkeit zu fördern.

In diesem Rahmen sind im vergangenen Kalenderjahr Projektkosten für verschiedene Kastrationsaktionen im In- und Ausland in Höhe von 210.737 Euro entstanden. Des Weiteren haben wir unsere in- und ausländischen Partnerschaftsorganisationen mit 242.591 Euro unterstützt.

Für unsere vereinseigenen Tierschutzhöfe Hof Huppenhardt in Much sowie Hof Wiesenfeld in Bad Karlshafen wurden insgesamt 803.724 Euro verausgabt. Neben den Ausgaben für den Unterhalt und die Pflege der Tiere sowie den notwendigen Instandsetzungskosten der beiden Tierschutzhöfe sind auch die zur entsprechenden Pflege erforderlichen Personalaufwendungen enthalten.

Die Abschreibungen unserer beiden Tierschutzhöfe schlugen in 2013 mit 73.160 Euro zu Buche.

Komplettiert werden unsere Ausgaben und Aufwendungen für die Projektförderung durch Aufwendungen für Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeiten in Höhe von 253.060 Euro, beispielsweise für allgemeine Tierschutzinformationen oder von uns durchgeführte Informationsveranstaltungen im Bereich unserer Projekte und vieles mehr.

Die gesamten Ausgaben für unsere Projektförderung betragen im Jahre 2013 insgesamt 1.583.272 Euro.

Unsere Tierschutzarbeit ist ohne eine funktionstüchtige Verwaltung durch die hauptamtlichen Mitarbeiter nicht möglich. Insoweit fallen selbstverständlich auch allgemeine Verwaltungskosten an, wozu u.a. Ausgaben für die Mitgliederverwaltung, allgemeine Büroaufwendungen sowie anteilige Personalkosten zählen. Daneben hatten wir auch Ausgaben für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit, zu denen insbesondere Ausgaben zur Beschaffung von Geld- und Sachspenden sowie Mitgliederbeiträgen, zur Imagepflege unseres Vereins oder zur Projektberichtserstattung und Rechenschaftslegung gehören.

Diese administrativen Ausgaben sind unter Ziffer III. des Finanzberichtes aufgeführt und betragen im Jahr 2013 insgesamt 382.438 Euro.

Unter Ziffer IV. des Finanzberichtes 2013 sind die Ausgaben für unsere Vermögensverwaltung sowie den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zusammengefasst. Die Vermögensverwaltung beinhaltet im Wesentlichen die Verwaltung unserer Rücklagen, während im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb alle nicht unmittelbar dem Satzungszweck dienenden Tätigkeiten und Maßnahmen wie beispielsweise die Betreuung unserer Solaranlage in Bad Karlshafen zusammengefasst werden. Die Ausgaben und Aufwendungen betragen in 2013 insgesamt 46.944 Euro.

Zur Deckung aller Ausgaben des Vereins musste der Verein neben den unter Ziffer I. genannten Einnahmen auch Rücklagen in Höhe von 233.006 Euro einsetzen (Ziffer V. des Finanzberichtes).

Die Gesamtausgaben unseres Vereins beliefen sich in 2013 auf 2.012.654 Euro. Die Ausgaben für allgemeine Verwaltungs- und Werbemaßnahmen in Höhe von 382.438 Euro betragen in Relation zu den Gesamtausgaben entsprechend der Abgrenzungskriterien des DZI (s.o.) **rund 19 %** und liegen insoweit deutlich unter dem vom DZI als vertretbar im Sinne eines Indikators für die Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit einer Spenden sammelnden Organisation vorgegebenen Wertansatzes von bis zu 35 %.

Der Vorstand